

Ein gründliches Protokoll würde zu langatmig. Der Verfasser möchte den Abwesenden die hauptsächlichsten Meinungen, Stimmungen und Trends der Mitglieder vermitteln.

Anwesend: 44 Personen
35 stimmberechtigte Mitglieder
2 Hunde
ca 24 TWIKES

Trak- tan- dum	Thema
1.	Nach der eindrucklichen Betriebsbesichtigung in der Landert Motoren AG begrüsst der Präsident vor vollen Rängen die gut gestimmte Mitgliedschaft
2.	Protokoll der Gründungsversammlung : einstimmig genehmigt
3.	Wahl der Stimmzähler usw.: einstimmig genehmigt
4.	Neue Mitglieder einstimmig aufgenommen. Gegenwärtig 102 Mitglieder . Tendenz zunehmend
5.	Jahresrechnung und Budget 98 : Kassier Maschpi erläutert jeden Punkt der an die Wand projizierten Zahlen, beantwortet Fragen und alle freuen sich über das Resultat: Jahresrechnung 1997: Schwarze Zahl: Fr. 4'740.25.Bravo! Erika Lienhard liest den Revisorinnenbericht vor, welcher die Entlastung des Kassiers vorschlägt. Budget 98: ebenso schwarze Zahl: Fr. 4'146.--.
6.	Entlastung des Vorstandes: einstimmig ja.
7.	Mitgliederbeiträge : wie bisher, einstimmig ja
8.	Regionalbericht: laufende Information, vor allem im Internet
9.	Aktivitäten 98 : Präs. erläutert das lebendige kommende Jahr. Die Liste kommt per Post zu Ihnen. Weitere Anregungen zu weiteren Anlässen sind beim Vorstand willkommen.
10.	Zielsetzungen : Interessante Diskussion um Geselligkeit, Informationen der Lieferfirma, Erfahrungsaustausch und Verkehrspolitik. Der bisherige Kurs scheint unbestritten. Die Frage: „Wer wünscht in Zukunft vermehrte Verkehrs-politische Zielsetzungen“ beantworten 26 von 35 mit ja. Ralph Schnyder, VR-Präs. der TWIKE AG, erwähnt die vorhandenen Verbände für Verkehrspolitik. Er schlägt ergänzend vor, der Vorstand solle an einer nächsten Sitzung die Beziehungen zu solchen Verbänden definieren.
11.	TKS und ECS : Nach Diskussion: Beitritt des TKS zum ECS: vorläufig einstimmig nein. Vertiefung der freundschaftliche Zusammenarbeit: einstimmig ja. Redaktion des Mobil E heisst schriftliche Beiträge willkommen.
12.	Verschiedenes: Sponsoring : Martin Schmid, Vorstandsmitglied für die Oeffentlichkeitsarbeit, versucht, unter den Anwesenden die Bereitschaft für Werbeaufschriften auf den TWIKES abzuklären. Wir beschliessen einstimmig, die bestehende Struktur zu

benützen: Eine Firma kann Mitglied werden. Darüber entscheidet der Vorstand. Das Firmenmitglied sendet einen Fragebogen an unseren Präsidenten. Dieser entscheidet, ob die Aktion an alle Mitglieder gesandt werden darf. Der Umfrage-Bogen enthält unter anderem die Sponsoring-Bedingungen. Alle Interessierten können sich darauf anmelden. Wer dann vom Erlös etwas dem Klub abzweigt, entschädigt diesen für die Strukturarbeit.

KZU SOLAR BÜLACH: Die Solar-Genossenschaft der Kantonsschule Zürcher Unterland leistet seit 1978 !!! erstaunliche Pionierarbeit mit Sonnenkollektoren und Fotovoltaik, also der nachhaltigen Energieumwandlung.

Kollektor: Kollektion von Sonnenwärme und deren Konzentration für Warmwasser und Heizung.

Fotovoltaik: Umwandlung von Sonnenlicht in Strom ohne Atom.

Job-Rotation im Vorstand: Kassier und Aktuar tauschen die Aemter, im gegenseitigen Einvernehmen. Da beides Vertrauensposten sind, findet eine kurze Abstimmung statt: einstimmig ja.Neu:

Vize-Presi + Aktuar: Markus Speich (Maschpi), Glattbrugg

Kassier: Walter Leutenegger, Uerikon

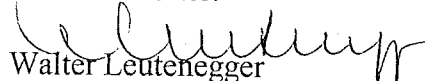
„Geflügelte“ Worte als TWIKE-Werbung: Der Vorstand schlägt einen Wettbewerb für geflügelte Worte vor, wie z.B. „Der Kluge reist im Zuge“ oder „Freude herrscht“. Wie der Volksmund sagt, „fliegen“ solche Sprüche kostenlos überall hin und „beflügeln“ die Werbung für das TWIKE. Details liegen diesem Protokoll bei oder folgen später.

Die zügige Versammlung schliesst **nach weniger als 2 Stunden** mit dem besten Dank an alle Mitwirkenden. Locker geniessen wir anschliessend ein **köstliches Mittagessen im Restaurant der LANDERT MOTOREN AG**. Die Worte des Präsidenten und unser Applaus sollen unseren **herzlichen Dank** dafür ausdrücken.

Die 20 TWIKES kurven kurz durch die Gross-Stadt Bülach, um anschliessend auf dem Pausenplatz des Kantonsschulhauses **schwebend** zu landen. Das Ehepaar Zimmermann, er Physiklehrer an der KZU, und beide bald auch TWIKE-Fahrende, sind beeindruckt von der leise schwebenden Landung der 20 TWIKES. Wir klettern aufs Turnhallendach, um die Solaranlagen mit den 3 Sun-Trackern zu bestaunen.

Ein toller Tag !

Der Protokoller:


Walter Leutenegger